



## Freiwilligen Feuerwehr Lützelhausen



„ Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr Lützelhausen “  
war das Motto für einen Tag bei der Feuerwehr.

Mit diesem Motto wollten wir uns unseren Mitbürgern und den neuhinzugezogenen Einwohnern von Lützelhausen vorstellen.

Dazu hatten wir auch Themen ausgewählt, die man als Bürger einer Gemeinde nicht jeden Tag sieht oder vielleicht nicht weiß, dass es so etwas bei der Feuerwehr gibt.

Wir hatten schon im Jahr 2017 mit der Planung begonnen, um einen Termin zu finden und danach auch entsprechend die Kameraden der Nachbarwehren mit in die Planung aufzunehmen.

Ein Termin vor den Sommerferien war dann gefunden, der 18.06.2017, ein Sonntag, war beschlossen. Das super Wetter wurde gleich mitbestellt und es sagte auch zu. Die Aktionen sollten rund um unser Gerätehaus stattfinden, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

Der Tag rückte näher, alle Vorbereitungen waren abgeschlossen.

18.06.2017: um 11:00Uhr eröffnete Dirk Linneberger, 1ster Vorsitzender unseren Aktionstag, danach auch ein paar Worte von Andreas Thiel, stellv. Gemeindebrandinspektor.

Somit konnte der Tag beginnen.

So war die Aktionsfläche für die Kinder im hinteren Teil der Rhönstraße aufgebaut. Es wurden 2 Spritzwände aus einem Nachbarwehr ausgeliehen, die mit Sirene und Blaulicht ausgestattet sind. Wurde dann mit der Kübelspritze der Behälter auf der Rückseite gefüllt und dieser war voll, ertönte die Sirene und das Blaulicht schaltete sich ein.



Ein Spaß für Groß und Klein, wobei die Kleinen im Nachgang ihren größten Spaß bei 30 Grad hatten. Die Wasserschlacht war eröffnet.

Auf unserem Platz hinter dem Gerätehaus, war eine Brandsimulationsanlage aufgebaut. Diese Anlage wurde von einem Kameraden bei seinem Arbeitgeber angefragt und er konnte sie für unseren Aktionstag ausleihen. Vielen Dank nochmals dafür.

Auf dieser Anlage konnten verschiedene Situationen dargestellt werden. So war es möglich, einen Elektrobrand zu löschen oder zuzusehen, wie eine Fettexplosion zu Stande kommt.

Das Publikum wurde in die Löscharbeiten aktiv mit einbezogen und jeder konnte den Brand mit Hilfe eines Feuerlöschers löschen. Die Feuerlöcher waren hier nur mit Wasser gefüllt.

Zu Hause und an der Arbeitsstelle sind entsprechende Löschmittel in den Feuerlöschern enthalten, für den jeweiligen Einsatzbereich.

Auch hier standen wir mit Rat und Tat unseren Bürgern für Gespräche zur Verfügung.



Vor dem Gerätehaus hatten wir unsere Fahrzeuge der Ffw Lützelhausen aufgestellt.

Diese konnten angeschaut, aber was viel wichtiger war, man konnte sich auch reinsetzen und alles sich ganz genau anschauen. Bei Fragen stand auch wieder ein Kamerad zur Seite.

In der hinteren Fahrzeughalle wurden alle Besucher mit Speis und Trank versorgt. Hier auch nochmals ein danke an Christa und Wolfgang Gottfried und an Thomas Kessler.

Vor dem Gerätehaus war das Löschfahrzeug der Feuerwehr Altenhaßlau aufgestellt.

Diese Kameraden zeigten, wie Einsätze mit dem Stichwort „Verkehrsunfall“ mit Schere/Spreizer und einem Zylinder abgearbeitet werden. Auch hier konnten die Gerätschaften ausprobiert werden. Es war auch zu hören von unseren Besuchern, wie feinfühlig man mit diesen Geräten arbeiten kann. Hier zusehen, wie man eine Toilettenrolle mit der Schere von Punkt A nach B transportieren kann.

Nochmals vielen Dank an die Kameraden aus Altenhaßlau.



Die Umkleideräume des Gerätehauses wurde von uns vernebelt, sodass die Sicht gleich Null war. Dies ist auch eine Übung für die Kameraden, um sich in einer fremden Umgebung zurecht zu finden. Nur hier konnten die Besucher selbst erleben, wie das ist, wenn die Fw in verrauchte Gebäude vorgeht, wo die Sicht gleich null ist. Desweiteren wurde die Wärmebildkamera vorgestellt.

Hier ging ein Kamerad mit den Besuchern in diese vernebelten Räume um zu zeigen, wie sich eine Person in der Kamera abbildet und diese dann gerettet werden kann. Auch hier war das Interesse sehr groß.

Die letzte Station wurde an der Bushaltestelle plaziert.

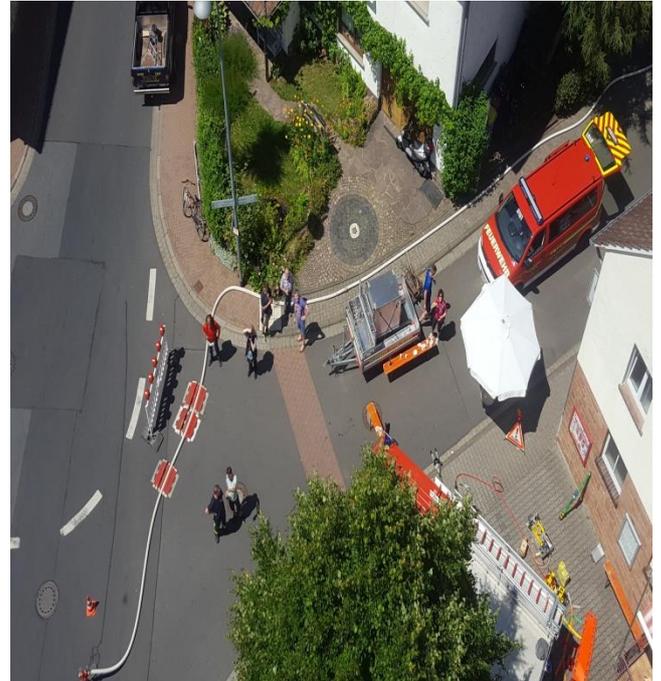
Wir könnten hier unsere Kameraden der FFW Somborn für unseren Aktionstag gewinnen und zwar mit der Drehleiter.

Diese war gegen Mittag bei uns eingetroffen, wurde aufgestellt und schon ging der Ansturm für das Auf und Ab los. Die Kameraden wurden sehr stark in Anspruch genommen und standen auch für Fragen zur Verfügung.

Erst einmal in ca. 25m Höhe angekommen, war der Ausblick über unser schönes Lützelhausen traumhaft. Hier spielte natürlich auch das Wetter eine große Rolle.

Einmal um die eigene Achse gedreht, alles im Bild festgehalten und dann wieder abwärts, ein tolles Gefühl.

Somanch ein Bürger, vor allem die Kinder konnten hier nicht genug bekommen und durften nochmals mit der Leiter hochfahren.



Auch so ein toller Tag geht vorbei .

Gegen 16.00Uhr war dieser dann auch zu Ende. Die Kameraden aus Altenhaßlau und Somborn sind wieder zurück in ihre Gerätehäuser gefahren.

Hier nochmals der Dank an diese Kameraden, die uns bei unserem Aktionstag ihre Unterstützung zu gesagt haben.

Die FFw Lützelhausen bedankt sich auch bei unseren Mitbürgen für ihren Besuch.

## Ihre Freiwillige Feuerwehr Lützelhausen





**Stell dir vor,  
du drückst und  
alle drücken  
sich.**

**Keine Ausreden!  
MITMACHEN!**

**[www.ich-will-zur-feuerwehr.de](http://www.ich-will-zur-feuerwehr.de)**

Freiwillige Feuerwehr  
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit